JULI BIS DEZEMBER 2025

AUSSTELLUNGEN
VERANSTALTUNGEN
FÜHRUNGEN

Kunst SAMMLUNGEN der Veste Coburg

Europäisches Museum für Modernes Glas

KUNSTSAMMLUNGEN DER VESTE COBURG

4 Ausstellungen

10 Veranstaltungen

26 Führungen

EUROPÄISCHES MUSEUM FÜR MODERNES GLAS

30 Ausstellungen

HINTERGRUND

34 Interview mit der Künstlerin Anna Mlasowsky

36 Veranstaltungen

41 Abendöffnungen & Führungen

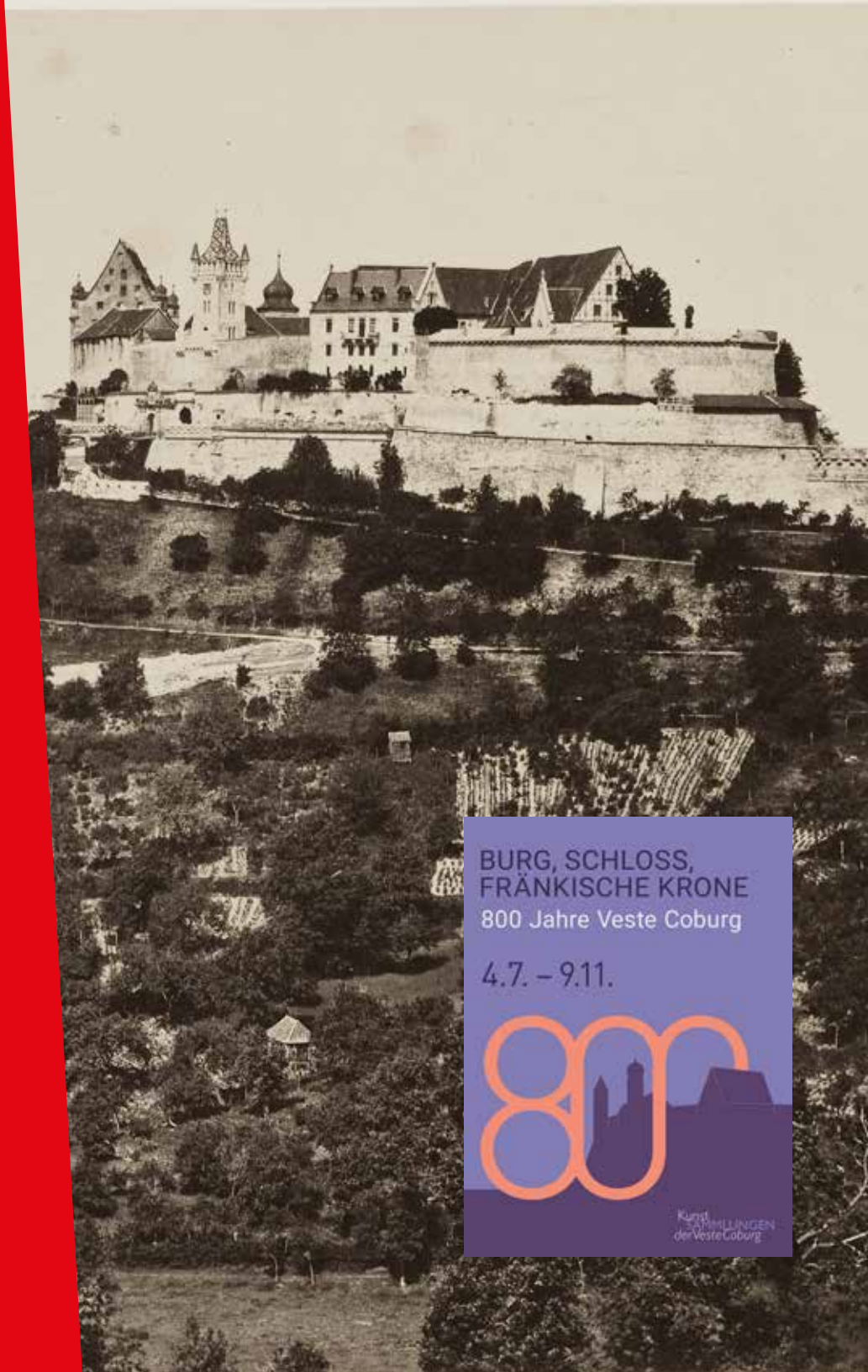
BESUCHERINFORMATION

44 Kunstsammlungen der Veste Coburg

45 Europäisches Museum für Modernes Glas

46 Impressum

AUSSTELLUNGEN



4. Juli bis 9. November 2025

BURG, SCHLOSS, FRÄNKISCHE KRONE
800 Jahre Veste Coburg

Hennebergische Grenzburg und sächsische Festung, Bergschloss Friedrichs des Weisen, Luther-Veste und Fränkische Krone – mit der Veste Coburg verbindet sich große Geschichte. Alte Urkunden erwähnen den Namen *Koburk* seit dem 11. Jahrhundert, doch ein *Schloss* – eine steinerne Burg auf dem Coburger Festungsberg – ist erstmals 1225 nachgewiesen. In diese Zeit fallen auch die baulichen Anfänge der heutigen Anlage. Das 800jährige Jubiläum gibt Anlass für eine Ausstellung zur Geschichte der Veste.
Anhand neuer Forschungsergebnisse kann ihre Entwicklung von den Anfängen bis in die Zeit nach dem Dreißigjährigen Krieg in Teilen neu dargestellt werden. Immer wieder war die Anlage auch steingewordener Spiegel ihrer Zeit. Immer wieder diente sie als Folie für Ideengeschichte und Ideologien – bis hin zum Nationalsozialismus. Wer auf der Veste gelebt hat, welche Belagerungen sie überstanden hat, welche Architekten über die Jahrhunderte ihre bauliche Handschrift hinterließen und wie sie speziell im 19. und 20. Jahrhundert umgestaltet wurde – diesen Fragen geht die Ausstellung nach.

Samstag, 5. Juli und 30. August
Sonntag, 27. Juli / 21. September / 9. November
Kuratorenführung durch die Ausstellung
14.00 Uhr, ohne Anmeldung

Freitag, 11. Juli / 29. August / 19. September
Kuratoren-Außenführung: Alte Steine, neues Wissen
16.00 Uhr, mit Anmeldung - Tel. 09561 879 48

Samstag,19. und Sonntag, 20. Juli ▶ S.11
Urban Sketching (vhs-Sommerakademie)
10.00 bis 16.00 Uhr, mit Anmeldung - Tel. 09561 879 48

Dienstag, 5. und Mittwoch, 6. August ▶ S.12
Ferien-Aktionstage: Ich erforsche eine Burg
10.00 bis 15.00 Uhr
mit Anmeldung - Tel. 09561 879 48

Samstag, 13. September MUSEUMSNACHT ▶S.14
Schauspieler Stephan Mertel
als "Udo von Coburg"
ab 18.00 Uhr - museumsnacht-coburg.de

Donnerstag, 25. September ▶ S.15
Online-Werkstattgespräch zur 3-D-Visualisierung der Veste
18.00 Uhr - mit Anmeldung - Tel. 09561 879 0

Donnerstag, 9. und Sonntag, 12. Oktober ▶ S.11
Museum bewegt – Kultur zum Frühstück
11.00 Uhr, mit Anmeldung - Tel. 09561 879 19

Buchbare Gruppenführungen
Tel. 09561 879 48, fuehrungen@kunstsammlungen-coburg.de
- Schulklassen 50,00 € zzgl. Eintritt
- Gruppen (Erwachsene) 100,00 € zzgl. Eintritt

STUDIO

10. Juli bis 5. Oktober 2025

Der Hochzeitszug Johann Casimirs – Auf den Spuren eines verlorenen Wandgemäldes am Fürstenbau der Veste

Im Rahmen eines großen Umbaus erhielt der Fürstenbau 1841 auf der Hofseite eine offene Galerie im ersten Stock. Heinrich Justus Schneider (1811–1884) wurde beauftragt, die Wände dieser Galerie mit einer Wandmalerei zu schmücken. Sie zeigte den fiktiven historischen Hochzeitszug Herzog Johann Casimirs (1564–1633). 1854/55 wurde das Wandgemälde durch Ferdinand Rothbart (1823–1899) um einige Szenen erweitert. Anfang des 20. Jahrhunderts wurde die Malerei jedoch im Zuge der Umbauarbeiten Bodo Ebhardts (1865–1945) vollständig zerstört.

Die Studio-Ausstellung geht den Spuren des verlorenen Gemäldes und seiner Entstehungsgeschichte nach. In Graphiken und Fotografien kann der in bunten Farben auf die Wand gemalte Hochzeitszug nachempfunden werden. Besondere Highlights der Ausstellung sind die erst jüngst entdeckten Entwurfszeichnungen für die Erweiterung der Wandmalereien.

▲ Ferdinand Rothbart, Entwurf zum Wandgemälde *Hochzeitszug Johann Casimirs*, Bleistift und Wasserfarben, 1854

STUDIO

1. November 2025 bis 31.Mai 2026

Kleine Rüstung – Großer Auftritt. Der Harnisch des Coburger „Hofzwergs“ Ruppert

„Hofzwerg“ Ruppert, auch Rupprecht genannt, war ein kleinwüchsiger Mann im Dienst Herzog Johann Casimirs von Sachsen-Coburg. Mit seinem persönlichen Harnisch besitzen die Kunstsammlungen der Veste Coburg einen besonderen Schatz. Die im späten 16. Jahrhundert gefertigte und voll funktionsfähige Rüstung hat eine Größe von knapp einem Meter und besteht aus mehr als zweihundert einzelnen Elementen. Ihre Restaurierung und Montage auf einer neuen, dynamischeren Figurine gewährte neue Einblicke und Erkenntnisse zu deren Gestaltung und Geschichte. Neben dem außergewöhnlichen Harnisch werden in der Studio-Ausstellung auch andere „Hofzwerge“ des Herzogs vorgestellt, von denen nicht nur Ruppert mit einer Rüstung ausgestattet wurde.

▲ Der Harnisch des „Hofzwergs“ Ruppert präsentiert sich nun in Bewegung.

Samstag, 19. und Sonntag, 20. Juli 2025
10.00 bis 16.00 Uhr

VHS-SOMMERAKADEMIE
Urban Sketching

Das 800-jährige Veste-Jubiläum gibt nicht nur Anlass für eine Ausstellung, sondern auch für einen besonderen Rundgang – mit Block und Bleistift – teilweise zu Stellen, die sonst nicht zugänglich sind. Wie beim Urban Sketching üblich, werden neben der historischen Architektur auch Situationen und Eindrücke vor Ort skizzenhaft festgehalten. So ist der zweitägige Workshop eine spannende (Zeit)-Reise im Sinne eines Tagebuches oder Reiseberichtes. Bitte mitbringen: Aquarell-Skizzenbuch (max. DIN A4, mind. 250 g/qm) verschließbares Wassergefäß, Aquarellfarbe, Pinsel, Füller, Fineliner, Buntstifte, weicher Bleistift (ab 3B) Aquarellstifte und -marker, Pastellkreide (1 heller Ton genügt), kleiner Faltstuhl.
Mit Kuratorenführung in der Ausstellung.

Anmeldung: sommerakademie-coburg.de
Leitung: Ingo Seydel

5. und 6. August 2025, 10.00 bis 15.00 Uhr

FERIEN-AKTIONSTAGE
Ich erforsche eine Burg

Zwei Tage voller Spiel, Wissen und Kreativität für Kinder. Wie lebte es sich auf Burg und Festung? Wie funktionierten Belagerung und Verteidigung? Echte Burgenforschung zum Ausprobieren und vieles mehr machen die beiden Tage zu einem tollen Erlebnis.

Anmeldeschluss 30. Juli
Teilnahmealter: 8 bis 12 Jahre
Mitbringen: Brotzeit, Getränke, Regen-, Sonnen- und Zeckenschutz, feste Schuhe
Kosten: 35,00 Euro (2 Tage, inkl. Eintritt und Materialien)

13. August 2025, 9.00 bis 16.00 Uhr
20. August 2025, 9.00 bis 16.00 Uhr (Wiederholung)

FERIEN-AKTIONSTAG
Adel verpflichtet

So wie einst auch die Prinzen Ernst und Albert beobachten und erforschen wir die Natur! Im Hofgarten sammeln und zeichnen wir Fundstücke und basteln ein Forschertagebuch. Nachmittags erobern wir gemeinsam die Burg und schleichen durch alte Geheimgänge. Dabei erfahren wir Aufregendes über die Ausbildung vom Pagen zum Ritter, basteln einen Schild und führen tapfere Turnierkämpfe.

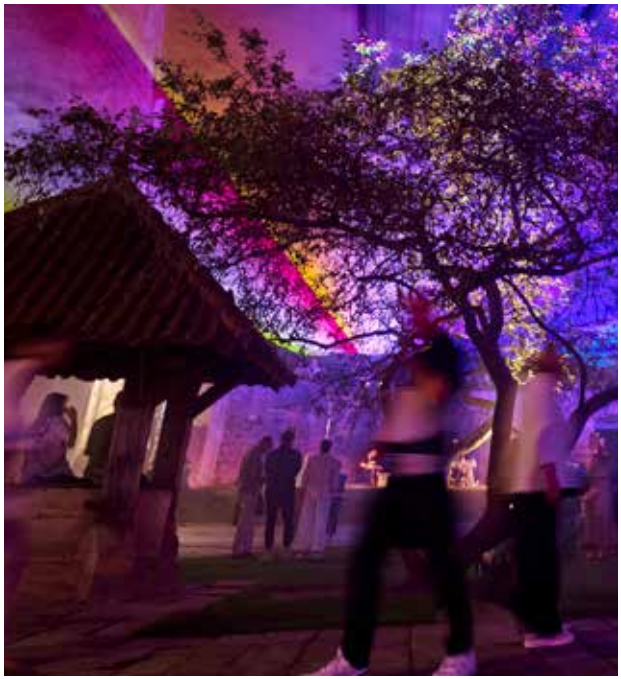
13. August: Anmeldeschluss 8. August
20. August: Anmeldeschluss 15. August
Teilnahmealter: 6 bis 10 Jahre
Beginn: 9.00 Uhr im Naturkunde-Museum Coburg
Ende: 16.00 Uhr Veste Coburg
Mitbringen: Brotzeit, Getränke, Regen-, Sonnen- und Zeckenschutz, feste Schuhe
Kosten pro Tag: 25,00 Euro (inkl. Eintritt und Materialien)

Samstag, 13. September 2025, 18.00 bis 24.00 Uhr

COBURGER MUSEUMSNACHT
Nacht der Begegnungen

Stimmungsvolle historische Räume und einzigartige Sammlungen, bestes Entertainment, ein unvergleichliches Flair rings um den illuminierten Hofgarten und kulinarische Genuss-Momente: Die Coburger Museumsnacht 2025 verspricht, wieder ein leuchtender Stern im Kultur- und Partykalender der Vestestadt zu werden. Die „Nacht der Begegungen“ lädt ein, das gemeinsame kulturelle Erbe aktiv und mit neuen Augen zur ungewöhnlichen Nacht-Zeit zu entdecken. Internationale und regionale Musik-Acts, Comedy und Performance garantieren gute Unterhaltung und tolle Stimmung.

Programm und Tickets:



Donnerstag, 25. September 2025, 18.00 Uhr

ONLINE: Werkstattgespräch zur neuen 3-D-Visualisierung der Veste

Die baugeschichtlichen Forschungen und Erkenntnisse der vergangenen zwei Jahre gaben Anlass, die 2017 erstellte Bauphasen-Visualisierung der Veste Coburg tiefgreifend zu überarbeiten und zu ergänzen. Ein Werkstattgespräch mit Reinhard Munzel (ArchimediX), Benjamin Rudolph (SUM MONUMENTUM) und Niels Fleck (Kunstsammlungen der Veste Coburg) zu den Chancen und Herausforderungen baugeschichtlicher 3D-Visualisierungen.

Anmeldung: sekretariat@kunstsammlungen-coburg.de
Tel. 09561 879 0

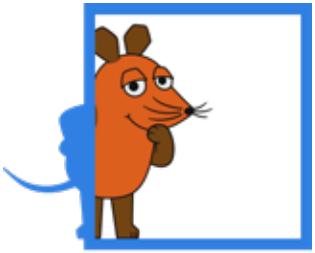
Die Veranstaltung findet auf Zoom statt und ist kostenfrei. Wenige Tage vor Veranstaltungsbeginn wird der Veranstaltungslink per E-Mail verschickt.

Freitag, 3. Oktober 2025

MAUS-TÜRÖFFNER TAG SpielZeit!

Restaurator Heiner Grieb und das Vermittlungsteam der Veste ermöglichen heute spielerisch Einblicke in die Museumsarbeit der Kunstsammlungen der Veste Coburg.

Details zum Programm und Anmeldung ab September.
Die Veranstaltung ist kostenfrei.
#mitderMaus



Donnerstag, 9. Oktober 2025, 11.00 Uhr und Sonntag, 12. Oktober 2025, 11.00 Uhr (Wiederholung)

MUSEUM BEWEGT – KULTUR ZUM FRÜHSTÜCK: Burg, Schloss, Fränkische Krone

Nach einem gemeinsamen Frühstück führt Kurator Dr. Niels Fleck durch die Ausstellung „Burg, Schloss, Fränkische Krone. 800 Jahre Veste Coburg“.

Kosten: 25,00 Euro für Frühstück, Eintritt und Sonderführung
Anmeldung: Thomas Höpp, Tel. 09561 879 19 oder t.hoepp@kunstsammlungen-coburg.de
Treffpunkt: Cafeteria im 2. Burghof der Veste

...auch als Geschenk-Gutschein erhältlich!

Sonntag, 19. Oktober 2025, 13.00 und 15.00 Uhr

TAG DER RESTAURIERUNG
Wir erhalten, was uns bewegt

Die Restaurierung ist eine bedeutende Disziplin in der Kunst, Architektur, Archäologie, Sammlungs- und Denkmalpflege. Sie sorgt für die Überlieferung von Geschichte, gibt dem Kulturerbe ein Gesicht – und eine Zukunft.
Am jeweils dritten Sonntag im Oktober steht die spannende Tätigkeit der Restauratorinnen und Restauratoren, die sonst im Verborgenen liegt, im Mittelpunkt.

Details zum Programm werden im September veröffentlicht.

Kosten: Museumseintritt

Freitag, 31. Oktober 2025, ab 11.00 Uhr

KOSTÜMFÜHRUNGEN
Reformationstag auf der Veste Coburg

1530 wohnte und arbeitete Martin Luther für sechs Monate auf der Veste. Wie es ihm in Coburg erging, warum er nicht nach Augsburg zum Reichstag reisen durfte, wen er hier zu Besuch hatte – all dies erfährt man bei unterhaltsamen Kostümführungen mit Martin Luther und seiner Frau Katharina von Bora.

Martin Luther führt um 11.00 und 12.00 Uhr.

Katharina von Bora führt um 14.00 und 15.00 Uhr.

Kosten: 6,00 Euro zzgl. Museumseintritt

Anmeldung: nicht erforderlich

3. bis 7. November 2025

KINDERAKTIONSWOCHE
Mode, Style & Du

Eine Woche mit freiem Eintritt für Kinder plus einer erwachsenen Begleitperson sowie einer Auswahl an zusätzlichen kostenfreien Mitmach- und Kreativ-Angeboten.

"Von Samt und Seide und Bling-Bling"

Auf der Veste finden zwei Workshops statt, in denen Kinder nicht nur Spannendes über die angesagteste Mode vergangener Zeiten erfahren, sondern unter Anleitung auch selbst phantasievolle Style-Collagen herstellen.

1. Workshop am Mittwoch, 5. November, 10.00 bis 12.00 Uhr
2. Workshop am Donnerstag, 6. November, 14.00 bis 16.00 Uhr

Anmeldung ab August 2025
coburg.de/kinderaktionswoche

Sonntag, 9. November 2025

WOCHENENDE DER GRAPHIK
Eure Veste neu entdeckt

Anlässlich des deutschlandweit gefeierten Wochenendes der Graphik laden wir zu einem Tag für die ganze Familie ein. Das Programm bietet viel Spaß für große und kleine Gäste. Dabei kann der Sammlungsbereich des Kupferstichkabinetts entdeckt werden, der normalerweise lichtgeschützt in speziellen Depots lagert. Im Veranstaltungsformat „Das besondere Blatt“ werden neu entdeckte Zeichnungen vorgestellt, die eine verschwundene Wandmalerei auf der Veste lebendig werden lassen. Außerdem geht es um die Konservierung einer Malerei auf Papier in Vorarbeit zur Sonderausstellung „Burg, Schloss, Fränkische Krone – 800 Jahre Veste Coburg“.
Junge Besucherinnen und Besucher haben Gelegenheit, an der Kunst-Entdecker-Station den Helden des Audioguides „Rundgang mit Greif & Drache“ im Original zu begegnen.

▲Marcus Conrad Wilhelm Hammerschmidt, Ansicht der Veste, 1822

Im Kreativ-Raum entstehen eigene Kunstwerke. Auch eine Museumsrallye lädt zum Mitmachen ein.
Alle Veranstaltungen können ohne Anmeldung und zum normalen Museumseintritt besucht werden.

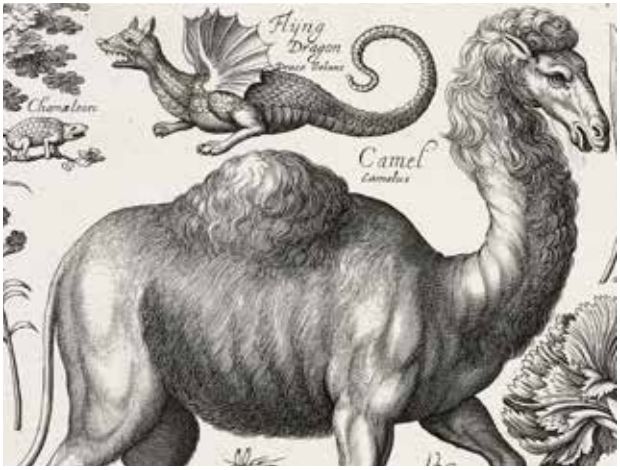
Programm

- 13.00 – 15.30 Uhr:
Greif & Drache – Kunst-Entdecker-Station in der Hofstube, Cornelia Stegner, M.A.

- 13.30 Uhr: Das besondere Blatt: Der Hochzeitszug – Ein Wandgemälde auf der Veste, Prof. Dr. Stefanie Knöll
Die Führung beginnt an der Hauptkasse.

- 14.30 Uhr: Die Veste Coburg. Zur Konservierung einer Malerei auf Papier, Dorothea Spitza, M.A.
Die Führung beginnt an der Hauptkasse.

- Kaffee & Kuchen, Kreativ-Raum, Audioguide, Museumsrallye



▲Gab es früher vielleicht wirklich Drachen?

Mittwoch, 12. November 2025, 17.00 bis 20.00 Uhr

GEFUNDEN – GEERBT – GESAMMELT
Schätze mit Fragezeichen

Dachbodenfunde, Erbstücke oder Antiquitäten stellen ihre Besitzer oft vor ungelöste Rätsel. Experten und Expertinnen der Kunstsammlungen geben kostenfrei Auskunft über mitgebrachte Sammlungsgegenstände. Dazu werden **feste Termine** vergeben. An diesem Abend stehen für den Bereich Kunsthandwerk, Keramik, Porzellan und Glas Dr. Sven Hauschke, für Malerei und Skulptur Dr. Niels Fleck, für Waffen, Orden, Münzen und Medaillen Dr. Marcus Pilz und für Graphik Prof. Dr. Stefanie Knöll zur Verfügung. Fragen zu Material, Restaurierung, Handwerkstechniken sowie zur Aufbewahrung und Präsentation von einzelnen Objekten beantworten der Restaurator Heiner Grieb und die Restauratorin Dorothea Spitza.
Wertangaben können grundsätzlich nicht gemacht werden.
Es wird darum gebeten, Gemälde und Graphiken möglichst ausgerahmt mitzubringen.

Treffpunkt für alle Ratsuchenden mit Termin ist die Kasse im Museumsshop (2. Burghof der Veste Coburg).
Vergabe der Beratungstermine: Tel. 09561 879 48
Hinweis: pro Teilnehmenden maximal zwei Objekte

Donnerstag, 27. November 2025, 11.00 Uhr und Sonntag, 30. November 2025, 11.00 Uhr (Wiederholung)

MUSEUM BEWEGT – KULTUR ZUM FRÜHSTÜCK: WeibsBilder – Frauenbildnisse und ihre Geschichten

Ob Anna oder Alexandrine, Luise oder Lucretia, Katharina oder Victoria: Wer waren die Frauen auf den Bildnissen der Kunstsammlungen? Gästeführerin Christa Barsch nimmt die weibliche Seite der Kunstsammlungen unter die Lupe und erzählt die Geschichten bekannter und weniger bekannter Frauen vom 16. bis ins 20. Jahrhundert.

Kosten: 25,00 Euro für Frühstück, Eintritt und Sonderführung
Treffpunkt: Cafeteria im 2. Burghof der Veste

Anmeldung: Thomas Höpp, Tel. 09561 879 19
oder t.hoepp@kunstsammlungen-coburg.de

...auch als Geschenk-Gutschein erhältlich!

◄ Christian Richter, Margarethe von Braunschweig-Lüneburg, Gemahlin von Herzog Johann Casimir von Sachsen-Coburg, 1646/7

FAMILIEN FÜHRUNGEN

ZU GAST BEI FÜRST UND HERZOG

- jeden **Dienstag, Donnerstag und Samstag / 14.00 Uhr**

vom 2. August bis 13. September
sowie am 3. und 31. Oktober,
4., 6. und 8. November
20.,21.,23., 26., 29. und 30. Dezember
1. bis 6. Januar 2026

- **11.00 & 14.00 Uhr**

am 27. und 28. Dezember

Führung im Museum
Kosten: 4,00 Euro zzgl. Museumseintritt
ohne Voranmeldung

GEHEIMGANG, BÄR UND KOMMANDANT

- jeden **Sonntag / 15.00 Uhr**

bis 9. November

- **Montag, Mittwoch und Freitag / 14.00 Uhr**

vom 1. August bis 15. September
am 1.,3., 5. und 7.November

Kosten: 4,00 Euro ohne Museumseintritt
Führung im Außenbereich, bei gutem Wetter
ohne Voranmeldung

NEU!

WUNDER IM DUNKELN: TASCHENLAMPENFÜHRUNGEN

- Um 17 Uhr im Fürstenbau (Herzogliches Wohnen)

am 12. und 27. Dezember und am 2. Januar 2026

- Um 17 Uhr im Herzoginbau (Rüstkammer, Kutschen und Schlitten) am 28. November und 27. Dezember

Nur mit Anmeldung: **Tel. 09561 879 48**

Kosten: 10,00 Euro
geeignet für Kinder ab 6 Jahren
pro Kind max. eine erwachsene Begleitperson

FÜHRUNGEN
ohne Voranmeldung

HIGHLIGHTS DER KUNSTSAMMLUNGEN

- **jeden Samstag und Sonntag um 11.00 Uhr**

im Juli, August, September und Oktober
sowie am 3. Oktober, 1., 2., 8. und 9. November, 20., 21., 23., 26., 29., 30. Dezember und vom 1. bis 6. Januar 2026

- **um 14.30 Uhr**

am 27. und 28. Dezember

Kosten: 4,00 Euro zzgl. Museumseintritt

AUSSENBEREICH DER VESTE

- **jeden Samstag um 15.00 Uhr**

im Juli, August, September und Oktober
sowie am 3. und 4. Oktober
und 1. und 8. November

Kosten: 4,00 Euro ohne Museumseintritt
Führung im Außenbereich, bei gutem Wetter

KOSTÜMFÜHRUNG

Reformationstag am 31. Oktober
Martin Luther 11.00 und 12.00 Uhr
Katharina von Bora 14.00 und 15.00 Uhr

Kosten: 6,00 Euro zzgl. Museumseintritt

Termine & Info:
veste.kunstsammlungen-coburg.de
Diese und weitere Führungen sind für Gruppen auf Anfrage buchbar.
Tel. 09561 879 48
fuehrungen@kunstsammlungen-coburg.de

AUSSTELLUNGEN

▶ AB WINTER 2025/26:
Fulvio Bianconi – Eröffnung der Sammlung Losch

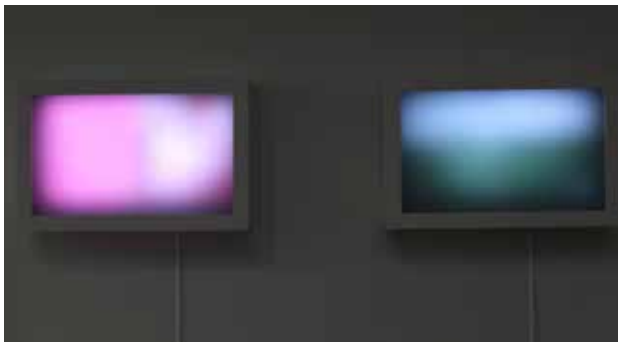
Europäisches Museum
für Modernes Glas

Bis 9. November 2025

ANNA MLASOWSKY
Material & Identity

Die Retrospektive widmet sich dem vielschichtigen Werk der 1984 in Deutschland geborenen und in Seattle ansässigen Künstlerin Anna Mlasowsky. Präsentiert werden Skulpturen, Klang- und Video-Installationen sowie Wandarbeiten.
Im Fokus stehen Objekte, die sich auf immer neue Weise mit der Materialität von Glas auseinandersetzen. Aber es geht auch um die Erforschung technischer Aspekte und generell um das Ausloten von Grenzen, um Identität und Zwischenmenschlichkeit.
Anna Mlasowsky ist Professorin für Glas und Keramik am Department of Crafts an der *Konstfack* in Stockholm, einer der bedeutendsten Kunsthochschulen Skandinaviens.
Sie wurde mehrfach international ausgezeichnet, unter anderem beim *Coburger Glaspreis* 2014 und der *Toyama International Glass Exhibition* 2021.

- Themenführung mit Dr. Claudia Däubler-Hauschke
  am Sonntag, 17. August, 14.30 Uhr
  Kosten: 5,00 EUR zzgl. Eintritt



▲ As Advertised, Video/Bildschirme, 2019

HINTERGRUND
Zur Ausstellung "Material & Identity" – Interview mit Anna Mlasowsky

Frau Mlasowsky, was bedeutet Glas als Material für Sie?

Der Werkstoff an sich besteht aus vielen konträren Eigenschaften. Anders als alle anderen Materialen ist er zugleich opak und transparent, sehr zäh und zerbrechlich sowie flüssig als auch fest zugleich, da es ein amorpher Feststoff ist. Diese Andersartigkeit habe ich immer dazu genutzt, um menschliches Anderssein und Queerness auszudrücken. Ich arbeite so gerne mit Glas, da ich es weniger als Material ansehe, sondern als Verlängerung meines Charakters. Es verkörpert mit all seinen sehr unterschiedlichen Eigenschaften die Flexibilität der Persönlichkeitsdefinition, die ich in mir empfinde. Ich selbst habe oft das Gefühl, dass ich in einer Beziehung mit dem Werkstoff bin und dass sich diese Beziehung konstant entwickelt. Daher bin ich dem Material immer treu geblieben, erweitere jedoch mein Repertoire und würde sagen, dass ich mich nun in einer polyamourösen Beziehung befinde. Dabei ist der besondere Reiz an Glas der, dass ich es so wenig kenne, obwohl ich genau weiß, dass es so vielfältig ist.

Welche Rolle spielt der Feminismus in Ihrem Schaffen?

Seit ungefähr 2014 treten in meinen Arbeiten immer stärker Themen zu standardisierten Rollenbildern in den Vordergrund. Die Grundlage dafür sind zum einen persönliche Erfahrungen als Frau und der Frauen in meinem Umfeld und zum anderen die politischen Debatten um die Selbstbestimmung der Frauen.

Wie drücken Sie Ihre Identität durch Kunst aus?

Ich habe mich mein Leben lang als Außenseiterin gefühlt. Zum einen, weil ich als ostdeutsches Kind in einem wiedervereinigten, jedoch ungleichen Deutschland aufgewachsen bin, und zum anderen, weil ich als Waldorfschulkind nicht in das System passte, sowie durch meine durch Lernschwäche und Neurodivergenz angetriebene Aufmüpfigkeit, als queere Person, Immigrantin (USA und Schweden) und Frau, die nicht in die Frauenrolle passt. Diese Schichten kommen in meinen Arbeiten auf unterschiedliche Weise zum Tragen. In Arbeiten wie „As Advertised“ wird die Auseinandersetzung mit genderspezifischer Prägung durch die Medien sehr deutlich. In wieder anderen Arbeiten wie „Sound-Visions“ ist meine Neurodivergenz nur als Inspiration vertreten, indem ich mich mit Klang und Schwingungen auseinandergesetzt habe, um meine Wahrnehmung von Tönen physisch zu visualisieren.

▲ Anna Mlasowsky beim Pressegespräch zur Ausstellungseröffung.

Freitag, 26. September 2025, 14.00 Uhr

DEMENZFREUNDLICHE FÜHRUNGEN
Eine Fahrt ins Blaue

Ein Kulturangebot speziell für Senioren und Seniorinnen mit Unterstützungsbedarf oder Menschen mit Demenz im Rahmen der Bayerischen Demenzwoche 2025.
Die Führungen zeichnen sich aus durch eine kleine und sorgfältige Auswahl an Kunstwerken, die in kleinem Kreis gemeinsam kennengelernt und besprochen werden. Dabei immer vorhanden: Sitzmöglichkeiten. Menschen mit und ohne Einschränkungen sind herzlich eingeladen, zusammen mit Angehörigen oder betreuenden Personen das Museum kennenzulernen.
Der Termin richtet sich an Einzelpersonen – Gruppen aus Einrichtungen nur mit Voranmeldung.

Das Angebot ist kostenfrei.
Die KulturpatInnen der Stadt Coburg bieten ehrenamtlich Unterstützung und Begleitung an.
Kontakt: Büro SeniorInnen und Ehrenamt – Tel. 09561 892575

Demenzfreundliche Stadt Coburg

Samstag, 18. Oktober 2025, 18.00 bis 23.00 Uhr

REGIONALE MUSEUMSNACHT Nach(t)haltig

Das Glasmuseum lockt Nachtschwärmer mit einer Retrospektive zu Anna Mlasowsky sowie mit Sonderführungen zu ausgewählten Objekten mit nachhaltiger Herstellung. Auch werden Kunstwerke vorgestellt, die eine helle und dunkle Seite haben und Stimmungen und Gefühle ausdrücken. Im Glasstudio können Kinder und Erwachsene mit der Künstlerin Karolin Wagner Glasperlen drehen.

Führungen:
19.00 Uhr: Glas und Nachhaltigkeit
20.00 Uhr: Licht und Dunkel im Glas
20.30 Uhr: Ausstellung Anna Mlasowsky
21.00 Uhr: Glas und Nachhaltigkeit
21.30 Uhr: Ausstellung Anna Mlasowsky
22.00 Uhr: Licht und Dunkel im Glas

Info zu Programm, Tickets und Shuttlebus:

Kosten: 5,00 Euro (Kinder bis 16 Jahre frei)
Info: regionale-museumsnacht.de

Samstag und Sonntag, 25. und 26. Oktober 2025
9.30 bis 17.00 Uhr

16. COBURGER WORKSHOP FÜR LAMPENGLAS

Der Workshop im museumseigenen Glasstudio präsentiert die beiden Glasbläser Olaf Schönherr und Falk Bauer, die für das von Google Arts & Culture begleitete Kulturprojekt „Crafted in Bavaria“ im Glasstudio des Europäischen Museums für Modernes Glas vor der Kamera saßen. Olaf Schönherr zeigte die Kunst der Montage, während Falk Bauer seine lebensechten Käfer schuf. Auch dabei ist die Künstlerin Susan Liebold aus Hasenthal. Sie hat mit ihren filigranen Glasarbeiten die Natur und Wasserwelt zum Thema und fertigt magische Objekte. In einer kleinen Sonderpräsentation sind Objekte der Teilnehmenden zu sehen und zu erwerben. Besucher können die Künstler und die Künstlerin im Studio bei der Arbeit beobachten, mit ihnen diskutieren und die faszinierende Glasgestaltung am Tischbrenner hautnah erleben.

Kosten: Museumseintritt
Anmeldung: nicht erforderlich

Falk Bauer

Susan Liebold

Olaf Schönherr

„Crafted in Bavaria“

Sonntag, 7. Dezember 2025, 11.00 bis 18.00 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR IM ADVENT

Bei freiem Eintritt, geschmücktem Weihnachtsbaum, Glühwein und Plätzchen herrscht im Europäischen Museum für Modernes Glas eine ganz besondere, adventliche Atmosphäre.
Eine einzigartige Krippe aus Glas und Mitmach-Aktionen für die ganze Familie (Perlendrehen und Gestalten von gläsernen Christbaumkugeln) machen diesen Tag zu etwas Außergewöhnlichem.
Mit einer Tombola des SI-Club Coburg, deren Erlös sozialen Zwecken zugute kommt.

Abendöffnungen 17.00 bis 20.00 Uhr

Kosten: Museumseintritt

In den Wintermonaten mit früher Dunkelheit zeigen sich die Kunstwerke im Glasmuseum in einem anderen Licht.
Zu einem speziellen Thema findet jeweils um 18.30 Uhr eine Sonderführung statt.

- **Donnerstag, 13. November 2025**

Künstlerpaare

Es gibt sie, die weltbekannten Künstlerpaare, die einem wie ein Wort ins Gedächtnis kommen: Christo und Jeanne-Claude oder Gilbert & George. Auch im Glas gibt es Paare, die Jahrzehnte zusammengearbeitet haben, ohne dass Ihre Namen zwingend miteinander verbunden sind. Sven Hauschke stellt Möglichkeiten von Werkgemeinschaften und berühmte Künstler wie Stanislav Libenský und Jaroslava Brychtová oder Erwin und Gretel Eisch vor.

- **Mittwoch, 10. Dezember 2025**

Pâte de Verre – Zum Vergänglichen in der Kunst aus Glas

Pâte de Verre ist eine äußerst fragile Spielart von Glas. Das Gemenge aus Glaspulver, Bindemitteln und Metalloxyden ist seit der Antike bekannt, erlangte im Jugendstil eine Blüte und wurde in den 1980er Jahren von der Studioglasbewegung wiederentdeckt. Sven Hauschke stellt die Neupräsentation des museumseigenen Bestandes vor.

THEMEN
FÜHRUNGEN SONNTAG 14.30 UHR

- **20. Juli: Big Five**

Gabi Ketteler widmet sich den richtig großen Objekten aus Glas.

- **17. August: Material & Identity**

Claudia Däubler-Hauschke führt durch die Ausstellung von Anna Mlasowsky.

- **21. September: Highlights**

Christine Heister begleitet Sie zu spannenden Kunstwerken der Dauerausstellung.

- **19. Oktober: Mit viel Gefühl**

Annabell Sauerland stellt Glaskunst vor, die sich mit Stimmungen und Emotionen befasst.

- **16. November: Glas als Leinwand**

Maria Kemmer spürt der künstlerischen Glasgestallung mittels Farbe, Gravur oder dem Sandstrahlen nach.

Kosten: 5,00 Euro zzgl. Museumseintritt
Anmeldung: nicht erforderlich

IN DEN FERIEN
FAMILIEN FÜHRUNGEN 14.00 UHR

- Mittwoch, 6. August
- Donnerstag, 14. August
- Mittwoch, 20. August
- Donnerstag, 28. August
- Mittwoch, 3. September
- Donnerstag, 11. September
- Donnerstag, 6. November
- Montag, 29. Dezember
- Montag, 5. Januar 2026

Eine gemeinsame Reise für Groß und Klein in die faszinierende Glaswelt. Dabei stehen Entdecken, Spiel, Spaß und Mitmachen im Mittelpunkt. Wir wählen für euch die spannendsten Kunstwerke aus. Geeignet für Kinder ab 6 Jahren mit erwachsener Begleitung.

Kosten: 4,00 Euro zzgl. Museumseintritt
Anmeldung: nicht erforderlich

MUSEUMSBESUCHE FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ

Buchbar auf Anfrage unter fuehrungen@kunstsammlungen-coburg.de

Info:

BESUCHERINFORMATION

Kunstsammlungen der Veste Coburg

Veste Coburg, 96450 Coburg

Telefon 09561 879 0
sekretariat@kunstsammlungen-coburg.de
www.kunstsammlungen-coburg.de

Eintritt*

9,00 €	Erwachsene
2,00 €	Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler, Schüler im Klassenverband, Studenten
frei	Kinder bis 6 Jahre
frei	Lehrer/innen sowie Erzieher/innen sowohl in Begleitung als auch in Vorbereitung von Besuchen
5,00 €	Ermäßigter Eintritt für Personen mit Behinderung
7,00 €	Gruppen (ab 20 Personen) und Rentner
18,00 €	Familien (2 Erwachsene mit Kindern bis 18 Jahre)
15,00 €	Kombikarte Veste Coburg, Schloss Ehrenburg, Schloss Rosenau, Europäisches Museum für Modernes Glas, Naturkunde-Museum
27,00 €	Jahreskarte

* berechtigt innerhalb 4 Wochen zum Besuch des Glasmuseums

Führungen

Anmeldung für Gruppen (auch fremdsprachig):
09561 879 48 oder fuehrungen@kunstsammlungen-coburg.de

Bleiben Sie mit uns verbunden:

kunstsammlungen.coburg
kunstsammlungendervestecoburg
kunstsammlungendervestecoburg

Anmeldung Newsletter:

BESUCHERINFORMATION

Europäisches Museum für Modernes Glas

Rosenau 10, 96472 Rödental

Telefon 09561 879 0 oder 09563 1606
sekretariat@kunstsammlungen-coburg.de
www.kunstsammlungen-coburg.de

Eintritt*

6,00 €	Erwachsene
2,00 €	Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler, Schüler im Klassenverband, Studenten
frei	Kinder bis 6 Jahre
frei	Lehrer/innen sowie Erzieher/innen sowohl in Begleitung als auch in Vorbereitung von Besuchen
4,00 €	Ermäßigter Eintritt für Personen mit Behinderung
4,00 €	Gruppen (ab 20 Personen) und Rentner
12,00 €	Familien (2 Erwachsene mit Kindern bis 18 Jahre)
15,00 €	Kombikarte Veste Coburg, Schloss Ehrenburg, Schloss Rosenau, Europäisches Museum für Modernes Glas, Naturkunde-Museum
9,00 €	Kombikarte Glasmuseum & Schloss Rosenau

* innerhalb 4 Wochen auf den Eintritt Veste Coburg anrechenbar

Führungen:

Anmeldung für Gruppen (auch fremdsprachig):
09561 879 48 oder fuehrungen@kunstsammlungen-coburg.de

Bleiben Sie mit uns verbunden:

europaeischesmuseumfuermodernesglas
museum.modernes.glas
kunstsammlungendervestecoburg

Anmeldung Newsletter:

Herausgeber
Kunstsammlungen der Veste Coburg
Dr. Sven Hauschke, Direktor
Veste Coburg
96450 Coburg
Telefon 09561 879 0
Fax 09561 879 66
sekretariat@kunstsammlungen-coburg.de

Redaktion und Realisation
Cornelia Stegner M.A., Dieter Ertel
Kunstsammlungen der Veste Coburg
Bildung und Kommunikation

Bildnachweis
Kunstsammlungen der Veste Coburg
Pixabay

Änderungen vorbehalten
Bitte informieren Sie sich tagesaktuell auf unserer Website über bevorstehende Führungen und Veranstaltungen.

Gefördert vom Freistaat Bayern

Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/21637-2505-1032

KAPP NILES

KAPP NILES ist eine global agierende Unternehmensgruppe mit hochwertigen und wirtschaftlichen Lösungen rund um die Feinbearbeitung von Verzahnungen und Profilen und ist Partner für Unternehmen zahlreicher Branchen in den Sparten Mobilität, Automatisierung und Energie.
Das perfekte Zusammenspiel von Maschine, Werkzeug, Technologie und Messtechnik garantiert äußerst präzise Bearbeitung auf tausendstel Millimeter genau.

KAPP NILES | Callenberger Str. 52 | 96450 Coburg
Telefon: 09561 866-0 | E-Mail: info@kapp-niles.com
Internet: www.kapp-niles.com

Kunst schafft Freiräume für Neues.

Kunst SAMMLUNGEN der Veste Coburg

Öffnungszeiten

bis 9.11.2025:	**täglich**	**10.00 – 17.00 Uhr**
11.11. bis 23.12.2025:	**Di.-Fr.**	**13.00 – 16.00 Uhr**
	Sa.+So.	**11.00 – 16.00 Uhr**
26.12. 2025 bis 6.1.2026:	**11.00 – 16.00 Uhr**	

24./25. und 31. Dezember geschlossen

Europäisches Museum für Modernes Glas

Öffnungszeiten

bis 9.11.2025:	**täglich**	**10.00 – 13.00 und 13.30 – 17.00 Uhr**
11.11. bis 23.12.2025:	**Di.-Fr.**	**13.00 – 16.00 Uhr**
	Sa.+So.	**11.00 – 16.00 Uhr**
26.12. 2025 bis 6.1.2026:	**11.00 – 16.00 Uhr**	

24./25. und 31. Dezember geschlossen